

Ressort: Reisen

Reisewelt 2018

ITB Messe

Berlin, 24.03.2018, 18:35 Uhr

GDN - Die ITB bleibt die beliebteste und bedeutendste Messe in der Reisebranche. Auch wenn das Reisen teurer geworden ist, hält das die meisten Menschen nicht davon ab, in ferne Länder zu reisen. Auch die Bilanz der Messe selbst, ist auf Hochkonjunktur.

Die ITB Berlin konnte ihre dominante Position als wichtigster Marktplatz der internationalen Reisebranche, mit rund 110.000 Fachbesuchern erneut ausbauen. Das frühlingshafte Wetter zog am Sonnabend und Sonntag rund 60.000 Privatbesucher in die Messehallen um das breite Informationsangebot der Aussteller wahrzunehmen. An insgesamt fünf Messetagen zwischen dem 7. und 11. März 2018 präsentierten sich auf dem Messegelände mehr als 10.000 ausstellende Unternehmen aus 186 Ländern und Regionen den Besuchern.

Hauptaugenmerk der diesjährigen ITB Berlin war das Partnerland Mecklenburg-Vorpommern, dass die Eröffnungsfeier erstmalig gänzlich CO2-neutral ausrichtete. Das deutsche Bundesland präsentierte in zwei Hallen seine umfangreichen touristischen Angebote. Mit seiner Ostseeküste und der umfangreichen bekannten Seenplatte, gehört Mecklenburg-Vorpommern zu den touristisch besonders attraktiven Bundesländern. Ein ganz besonderer Fokus und vor allem herausragend, waren die asiatischen Länder mit einer einzigartigen und vielfältigen Kultur. So konnte man hautnah erleben, wie sich die asiatischen Völker in ihrer Tradition präsentieren. Damit man mehr über den chinesischen Reisemarkt erfahren konnte, organisierte die ITB Berlin zum dritten Mal in Folge die ITB Chinese Night. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit Jin Jiang International und Ctrip für rund 300 Vertreter der Reisebranche statt. Darüber hinaus wurden außerdem potenzielle Aussteller über die ITB China 2018 informiert, die in der Zeit zwischen dem 16. und 18. Mai zum zweiten Mal in der chinesischen Metropole Shanghai ausgerichtet wird.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103803/reisewelt-2018.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Stephan Alex

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Stephan Alex

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619